

3. Bundesliga Herren Süd

TTC Bietigheim-Bissingen : TSG Kaiserslautern
Sonntag, 03.03.2024, 16:00 Uhr

TSG Kaiserslautern spielt unentschieden beim TTC Bietigheim-Bissingen in einer packenden Partie

Nach ca. 200 Minuten Spielzeit nahm die TSG Kaiserslautern beim 5:5 gegen den TTC Bietigheim-Bissingen in der 3. Bundesliga Herren Süd einen Zähler mit. Besonders Elias Hardmeier behielt in diesem engen Mannschaftskampf die Nerven und konnte all seine Spiele für den TTC Bietigheim-Bissingen gewinnen. Die 65 Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit einem Satzverhältnis von 19:20. Bemerkenswert war, dass der TTC Bietigheim-Bissingen und die TSG Kaiserslautern dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Gekämpft bis zum Schluss hatten Valuch / Maehara im Match gegen Teodoro / Happek. Jedoch mussten sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Das war nichts für schwache Nerven. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Nur einen Satz verloren indes Löffler / Hardmeier bei ihrem Sieg in vier Sätzen gegen Folwarski / Köhler und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. 7:11, 11:4, 8:11, 11:9, 11:7 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Alexander Valuch und Jakob Folwarski den letzten Ballwechsel spielten. Chancenlos war nachfolgend Jeromy Löffler gegen Guilherme Teodoro nicht, aber mehr als ein 9:11, 11:5, 3:11, 7:11 war nicht zu holen. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an der Reihe. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte danach Haruki Maehara letztlich parat, um Sven Happek final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 7:11, 8:11, 5:11. Da war final wirklich nichts zu holen. Eher ungefährdet war indessen der Erfolg in drei Sätzen von Elias Hardmeier daraufhin gegen Felix Köhler. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Bietigheim-Bissingen und der TSG Kaiserslautern. Kaum Chancen ließ Alexander Valuch im Anschluss beim 3:0 seinem Gegner Guilherme Teodoro. Mit diesem Sieg verbesserte Valuch seine Bilanz auf 12:16 in dieser Saison. Jeromy Löffler hatte derweil gegen Jakob Folwarski dagegen bei seinem 0:3 kaum eine Chance. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Löffler nun bei 9:11, während Folwarski bislang 15 Siege und 7 Niederlagen zu verzeichnen hat. Haruki Maehara gegen Felix Köhler hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Maehara nun bei 0:2, während Köhler bislang 6 Siege und 9 Niederlagen zu verzeichnen hat. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ein Spiel entschied über Niederlage oder Punktgewinn. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 4 Punkte, Auswärtsteam 5 Punkte. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Sven Happek war wiederum der Gastgeber Elias Hardmeier. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 16.03.2024 gegen den DJK Sportbund Stuttgart, während die TSG Kaiserslautern am 10.03.2024 gegen die DJK SpVgg Effeltrich antritt.

Statistik:

TTC Bietigheim-Bissingen

Doppel: Valuch / Maehara 0:1, Löffler / Hardmeier 1:0

Einzel: A. Valuch 2:0, J. Löffler 0:2, H. Maehara 0:2, E. Hardmeier 2:0

TSG Kaiserslautern

Doppel: Teodoro / Happek 1:0, Folwarski / Köhler 0:1

Einzel: G. Teodoro 1:1, J. Folwarski 1:1, F. Köhler 1:1, S. Happek 1:1